Baubeschreibung

Version: Juli 2020

gem. § 23, (1), 11 Stmk. BauG. einschließlich AGWR - Datenerfassung

Name:			
Anschrift:			
E-Mail:		Tel. Nr.:	
Physische Person (Privatperson) Juristische Person (Unternehmen, Stiftung, Verei		rnehmen, Stiftung, Verein, etc)	

1. Bauvorhaben (gemäß § 19, § 20 Steiermärkisches Baugesetz)

Neubau	Zusätzliche Beschreibung:
Umbau	
Zubau	
Nutzungsände	rung
Abbruch	
Sonstiges	

2. Bauplatz

Straße:	Hausnummer:	
Grundstücksnummer:	Einlagezahl:	
Katastralgemeinde:	Bauplatzgröße in m²:	
Ausweisung im FLÄWI:	Gültiger Bebauungsplan:	

3. Bauliche Anlage

Bei mehreren Gebäuden:	Haus 1	Haus 2	Haus 3	Haus 4
Hausnummer:				

(Bei mehr als 4 Häusern ist ein Beiblatt mit Angaben je Gebäude erforderlich)

Neubau, Zubau, Umbau

Gebäudehöhe(n) in m:								
Gesamthöhe in m:								
Raumhöhe(n) in m:								
Geschoßhöhe(n) in m:								
Geschoßanzahl oberirdisch:								
Geschoßanzahl unterirdisch:								
Barrierefreie Ausführung:	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
Anpassbarer Wohnbau:	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
Aufzug:	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein

Nutzungseinheiten je Gebäude		

(Für die nähere Beschreibung der einzelnen Nutzungseinheiten pro Gebäude ist ein gesondertes Formular – Datenblätter zu den Nutzungseinheiten gemäß AGWR-beizulegen)

Wohneinheiten / Anzahl:	Bestand:	Neu:	Gesamt:
Türnummerierung (fortlaufend)			

Bruttogeschoßflächen zur Berechnung der Bauabgabe (die Fläche je Geschoß, die von Außenwänden umschlossen wird, einschließlich der Außenwände; nachvollziehbare Berechnung als Beilage erforderlich)

Bruttogeschoßfläche:	Neubau	Bestand	Zubau	Gesamt
Dachgeschoß	m²	m²	m²	m²
4. Obergeschoß	m²	m²	m²	m²
3. Obergeschoß	m²	m²	m²	m²
2. Obergeschoß	m²	m²	m²	m²
1. Obergeschoß	m²	m²	m²	m²
Erdgeschoß	m²	m²	m²	m²
1. Untergeschoß	m²	m²	m²	m²
2. Untergeschoß	m²	m²	m²	m²
Gesamtbruttogeschoßfläche	m²	m²	m²	m²

Gesamtfläche der Geschoße gemäß Bebauungsdichte VO (nachvollziehbare Berechnung als Beilage erforderlich)

	Neubau	Bestand	Zubau	Gesamt
Laut Beilage	m²	m²	m²	m²

Bebauungsdichte (gem. § 1 Bebauungsdichteverordnung, nachvollziehbare Dichteberechnung als Beilage erforderlich)

Bebauungsdichte:	Gesamt:
Versiegelungsgrad:	
Überbaute Grundfläche:	

(Die überbaute Grundfläche ist jene Fläche, welche durch die lotrechte Projektion der äußeren Umrisslinie aller oberirdischen überlagerten Bruttogrundflächenbereiche eines Bauwerkes begrenzt wird – siehe ÖNORM B1800)

Brutto-Rauminhal	+.
Brutto-Rauminna	ıı.

(Das ist der Rauminhalt des Bauwerkes, der von den äußeren Begrenzungsflächen und nach unten von der Unterfläche der konstruktiven Bauwerksohle umschlossen wird – siehe ÖNORM B1800)

Bruttogrundfläche zur AGWR-Erhebung

Geschoßangabe:	Bruttogrundfläche gesamt	Bestand	Neubau / Zubau	Geschoßhöhe
Dachgeschoß	m²	m²	m²	m
4. Obergeschoß	m²	m²	m²	m
3. Obergeschoß	m²	m²	m²	m
2. Obergeschoß	m²	m²	m²	m
1. Obergeschoß	m²	m²	m²	m
Erdgeschoß	m²	m²	m²	m
1. Untergeschoß	m²	m²	m²	m
2. Untergeschoß	m²	m²	m²	m

(Hinweis bezüglich das Bundesgesetz über das Gebäude- und Wohnungsregister (kurz: GWR-Gesetz); siehe auch § 7 Abs 6 Stmk BauG:

Ziel des bei Statistik Austria geführten Gebäude- und Wohnungsregisters (GWR) ist es den Bestand an Gebäuden und den darin befindlichen Nutzungseinheiten Wohnungen) österreichweit vollständig und möglichst zeitnah zu erfassen. Die Informationen des Adressbestandes des GWR bilden eine Grundlage für andere Registerführungen wie zB Zentrales Melderegister (ZMR), Unternehmensregister für statistische Zwecke (URS) etc. Personen können erst dann "korrekt" im ZMR angemeldet werden, wenn die Adresse im GWR vorhanden ist. Durch einen automatischen Abgleich werden alle neu im GWR erfassten Adressen an das ZMR übermittelt und stehen für Anmeldungen zur Verfügung. Die Stadtgemeinde Graz ist meldepflichtig.

Für nähere Informationen siehe https://www.statistik.at/web_de/services/adress_gwr_online/index.html)

Nutzfläche

	Bestand:	Neu:	Gesamt:
--	----------	------	---------

4. OIB-Richtlinien

OIB 2, 2.1, 2.2, 2.3 Richtlinien Brandschutz

Allgemeine Angaben

Die OIB-Richtlinien werden zur Erreichung der Schutzziele des Stmk. Baugesetzes idgF für das geplante Vorhaben				
zur Gänze umgesetzt:	ja		nein, für Abweichungen ist ein Brandschutzkonzept als Beilage erforderlich	

Sicherheitsbeleuchtung	eingeschi	ränkt auf Fluchtwe	ege	uneingeschränkt	
Trockene Löschwasserleitung Ausführung 0 für:					
Nasse Löschwasserleitung mit Wandhydranten in der Ausführung:	1a	1b	2a	2b	3
Rauchwarnmelder gemäß OIB 2 Pkt. 3.11:	ja			nein	
Vernetzte Rauchwarnmelder gemäß OIB 2:	ja			nein	
Rauchabzug Treppenhaus gemäß TRVB S 111:	ja			nein	
Feuerwehrzufahrt und Aufstellflächen auf eigenem Grund gemäß TRVB 134 F	ja			nein	

OIB 2 Brandschutz

Überflurhydrant Leistungsnachweis liegt bei Sonstige (z.B. Löschwasserteich)

Gebäudeinformationen

Gebäudeklasse:	I	II	III	IV	V
Nutzung:	Wohnha	ius			
Weitere Nutzung:					

Flucht- und Rettungswege

Brandschutztechnisch gesichertes Treppenhaus bzw. gesicherte Außentreppe:	gem. Tab. 3 und Pkt. 5.1.4	gem. Tab 2a
---	-------------------------------	-------------

gem. Tab 2b

mit automatischer Bandmeldeanlage und rauchdichten Türen

m.Druckbelüftungsanlage (mechanische Belüftungsanlage)

mit Schleuse und Rauchabzugseinrichtung

OIB 2.1 Brandschutz bei Betriebsbauten

Außenwände/-wandbekleidungen Klasse:	C D	В	A2
Bedachung und Unterdecken:	B _{ROOF} (t1)	sonstiges	
Mittel der Ersten Löschhilfe gem. TRVB 124 F:	Schaumlöscher	sonstiges	
Sonstige Brandschutzmaßnahmen:	automat. BMA (Brandmeldeanlage)	automat. EAL (Löschhilfeanlage)	automat. SPA (Sprinkleranlage)
Rauch- und Wärmeabzug:	RAA Rauchableitung (2%)	RWA Unterstützung FW- Einsatz	RWA Verzögerung der Brandausbreitung

Lagergebäude:					
Lagerguthöhe / Lagerabschnittsflächen:			m /		m²
Einstufung der Lagergüter in Kategorie:	I	II	III	IV	
Brandabschnittsfläche:			m²		

Produktionsgebäude:						
Sicherheitskategorie:	K1	K2	K3.1	K3.2	K4.1	K4.2
Brandabschnittsfläche:			m²			

OIB 2.2 Brandschutz bei Garagen | Überdachten Stellplätzen

Konstruktive Angaben und Anforderungen an Garagen und überdachte Stellplätze

Garagen:	m²	Nutzfläche		
Natürliche Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung (Zuluft Bod	dennähe und Abluft in Deckennähe) von jeweil:	5 0,5 %		
Mechanische Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung gemäß ÖNORM H6029				
Automatische Brandmeldeanlage mit Alarmweiterleitung gemäß TRVB 123S				
Erweiterte automatische Alarm-weiterleitung (EAL) gemäß TRVB 127S				
Automatische Sprinkleranlage (SPA) gemäß TRVB 127S				

Überdachte Stellplätze:		m²	Nutzfläche
Mindestabstände von 2 m zu den Nachbargrundgrenzen und 4 m zu Objekten inklusive Zu- und Abluftöffnungen werden eingehalten:	ja		nein
Stellplätze, die in das Gebäude hineinragen, abgetrennt:	ja	in (R)EI	

OIB 2.3 Brandschutz bei Gebäuden mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m

Maßnahmen zur wirksamen Ei	inschränkung einer vertikalen	Brandübertragung gemäß	3.4 für Fluchtnive	eau bis 32 m:		
	gemäß Punkt (a)	gemäß Punkt (b)	gemäß Punkt (b) gemäß Punkt (c)			
Maßnahmen zur wirksamen Einschränkung einer vertikalen Brandübertragung gemäß 4.4 für Fluchtniveau von 32 m bis 90 m:						
	gemäß Punkt 4.4.1	gemäß Punkt 4.4.2				
Feuerwehraufzug:		ja	nein			
Fluchtniveau:		>22m	>32m	>32m >90m		
Sicherheitstreppenhaus:		Stufe 1 Stufe 2		2		
Nutzung:		Wohnhaus	Sonstige	S		

Nutzung:	Wohnhaus	Sonstiges				
OIB 3 Hygiene, Gesundheit und Umweltschut:	z					
Niederschlagsentwässerung von Dächern durch:						
Versickerungsanlage auf Grundstücknummer:	GNr.:					
Einleitung in den öffentlichen:	Mischwasserkanal	Regenwasserkanal Vorfluter				
Niederschlagsentwässerung von	Hofflächen	Parkplatzflächen Verkehrsfläch				
Verrieselung auf Grundstücksnummer:	GNr.:	durch:				
	Regenwasserkanal	Bemerkung:				
	Mischwasserkanal					
	Vorfluter					
Entsorgung der Schmutzwässer durch:						
Einleitung in den öffentlichen:	Schmutzwasserkanal	Mischwasserkanal				
Der öffentliche Kanal liegt	im öffentlichen Gut	im öffentlichen Gut auf Pri				
Sonstiges:						
Anzahl der WCs:	Bestand:	Neu:	Gesamt:			
Abfallbeseitigung:						
Warmwasserbereitstellung:	zentral	dezentral	kein Warmwasser			
Warmwasseraufbereitung:	Kombiniert mit Raur	Kombiniert mit Raumwärme				
	Getrennte Erzeugung mittels					

Thermische Solaranlage kombiniert mit Heizsystem Thermische Solaranlage kombiniert mit anderen

Beheizung:			Zentral 1)	Dezentral	₂₎ keir	ne Beheizung			
Einzelh	neizung:								
Zentra	lheizung:								
Nennleistung:			in KW:						
Art des Brennst	offes:								
Rauchfang:		Material:							
			Type:						
			Dimension:						
Sonstiges:									
1) im	Gebäude; 2) Fernwärme	, Gas, Naturgas (bei Naturga	s ist ein Nachweis über die Ern	euerbarkeit des Energi	ieträgers zu erbringen)				
Wärmeabgab	esystem:								
			Radiator, Heizkörper						
			Fußboden-, Wandh	eizung					
			Luftheizung (Passiv	haus)					
			andere:						
Nutz- und Tri	nkwasserversorgung	durch:	Anschluss an das W	asserleitungsnetz:					
			Anschluss an eine F	lausbrunnenanlage:	bestehend	neu			
Belüftung des		. (e . 196.)							
		tung (Fensterlüftung)							
mechananische Lüftung:		Abluftanlage Zu-&Abluftanlage							
	Raumlufttech	nische Anlage:	Heizung	Kühlung	Befeu	ıchtung			
Belüftung bei	i Garagen:								
Lüftung von Garagen durch:		natürliche Lüftung mit Lüftungsöffnungen im Ausmaß von m²							
		mechanische Lüftung mit ausreichender Luftwechselrate							
Messeinrichtung zur Überwachung der CO-Konzentration in Garagen:		ja	ja nein						
OIB 4 Nutzu	ngssicherheit und	l Barrierefreiheit							
lichte Durchgar	ngshöhe von Gängen und	d Treppen:		m					
Gang- und Trep	ppenbreiten:		m						
Treppen- und R	tampenbeläge:								
Art und Höhe d	er Absturzsicherungen:					m			
Parapethöhen:		m							
Angaben zu der	n Verglasungen:								
OIB 6 Energi	eeinsparung und	Wärmeschutz							
Energiekennzah	nl:								
5. Konstrukt	ion								
Massiv	/bau:		Skelett	bau					
Flachg	ründung	Streifenfundamen	t Platten	Plattenfundament		Einzelfundament			
Tiefen	gründung								
	estaltung								

Dachform:

Dachneigung:					
Dachdeckung inkl. Farbangabe:					
Fenster und Türen					
Sonstiges					
7. Einfriedung					
zu Grundstück Nummer(n):	Länge:	m	Höhe:	m	Material:
zu Grundstück Nummer(n):	Länge:	m	Höhe	m	Material
8. Abstellflächen für PKW und Fahrräder					
Anzahl PKW-Abstellplätze:	Im Freien		überdacht		In Garage
Anzahl Fahrrad-Abstellplätze			überdacht		
9. Sonstiges					
Sonstiges:					
10. Beilagen (beispielhaft)					
Bruttogeschoßflächenberechnung (je Objekt und geschoßw	veise erforderlich)				
Bebauungsdichteberechnung					
Nutzflächenberechnung					
Berechnung des Bebauungsgrades und Versiegelungsgrades	S				
Energieausweis Bauphysik (Anforderung an wärmeübertragende Bauteile)					
Brandschutzkonzept (gem. OIB 2)					
Sickerflächenberechnung (gem. OIB 3)					
Nachweis der ausreichenden Anzahl von Toiletten (gem. OI	B 3)				
Nachweis über die Belichtung und Sichtverbindung nach Au					
Betriebsbeschreibung (z.B.: Betriebsart, Betriebszeiten, Anli Angestellte/Personal/Gästebetten und dgl.)	ieferungszeiten, Nutzui	ngsart, A	nzahl		
Angaben für die Berechnung der Verwaltungsabgaben (z.B. Geländeveränderungen, Einfriedungen, Stützmauern, Werb		rrassen,			
Datenblätter zu den Nutzungseinheiten gemäß AGWR					
Datum / Unterschriften					
Datum:					
Rauwerher / in			Grundstücksoig	antün	nor/in
Bauwerber / in			Grundstückseige	zntun	nei / III
Verfasser / in			Bauführer /in		